

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
auf dem Gebiet „Multiagenten Planung und Regelung“
am Institut für Autonomes Fahren
der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik**

(Entgelt bis in die Entgeltgruppe 13 TVÖD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet auf zwei Jahre in Voll- oder in Teilzeit gesucht. Es handelt sich um eine Stelle zur Eigenqualifizierung mit der Möglichkeit zur Promotion.

Das Institut für Autonomes Fahren an der Universität der Bundeswehr München forscht an der Wahrnehmung und Regelung autonomer Fahrzeuge. Unsere Professur, unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr.-Ing. Bassam Alrifaae, ist auf die intelligente Regelung spezialisiert, wobei ein besonderer Fokus auf der Regelung von Multiagenten-Systemen liegt. Unsere Forschungsschwerpunkte umfassen verteilte prädiktive Regelung, dienstorientierte Softwarearchitekturen, Lokalisierungssysteme und Anwendungen auf vernetzte und automatisierte Fahrzeuge. Unser Ziel ist es, nicht nur zur Sicherheit und Leistung autonomer Systeme, sondern auch zu ihrem positiven Umwelteinfluss beizutragen. Wir sind in verschiedenen Projekten in diesem dynamischen Forschungsbereich engagiert und werden durch öffentliche Organisationen und industrielle Partner finanziert.

Wir bieten eine Promotionsstelle mit einem Schwerpunkt auf lernbasierte Verfahren zur Planung und Regelung von Multiagenten-Systemen sowie deren Anwendungen im Bereich der vernetzten und automatisierten Fahrzeuge an.

Ihre Aufgaben:

- Forschung und Entwicklung von Algorithmen für die intelligente Planung und Regelung in Multiagenten-Systemen
- Implementierung und praktische Erprobung der entwickelten Methoden in einem Modelllabor für vernetzte Fahrzeuge
- Weiterentwicklung bestehender Forschung und aktive Mitwirkung in laufenden Projekten
- Interdisziplinäre und institutsübergreifende Zusammenarbeit mit führenden internationalen Forscherinnen und Forschern
- Aktive Beteiligung an Lehrveranstaltungen und Anleitung studentischer Hilfskräfte
- Wahrnehmung von Organisations- und Verwaltungsaufgaben in Lehre, Forschung und der Professur

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder Diplom) in Automatisierungstechnik, Robotik, Informatik, Maschinenbau, Elektrotechnik, Computational Engineering Science oder vergleichbarer Abschluss bzw. Fachrichtungen

Wünschenswert:

- Sie verfügen über Kenntnisse und berufliche Erfahrungen mit den Programmiersprachen Python, MATLAB oder C++ sowie in ROS 2

Was erwarten wir:

- Ausgeprägtes Interesse an der Regelungstechnik sowie vernetzten und automatisierten Fahrzeugen
- Vertiefte analytische und ingenieurwissenschaftliche Fähigkeiten bzw. Fachkompetenz
- Ihre Arbeitsweise ist verantwortungsbewusst, empathiegeleitet und zielgerichtet
- Kreative Lösungsansätze für neue Fragestellungen und interdisziplinäre Perspektiven
- Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz

Was bieten wir:

- Hervorragende Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung und Förderung Ihrer persönlichen sowie wissenschaftlichen Entwicklung (z.B. durch Promotion)
- Modernste wissenschaftliche Ausstattung mit einem der weltweit ersten Testlabore für vernetzte und autonome Fahrzeuge im Modellmaßstab, dem CPM Lab, sowie einem Automotive-Testgelände
- Möglichkeit zur Teilnahme an internationalen Konferenzen und Unterstützung bei eigenen wissenschaftlichen Veröffentlichungen
- Eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitätsangehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit
- Eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 13 erfolgt unter der Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen
- Homeoffice ist nach Absprache eingeschränkt möglich.
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung während der Arbeitszeit teilzunehmen.

Die Beschäftigung kann auf Wunsch in Teilzeit erfolgen.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen. Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben inklusive Forschungs- und Lehrinteressen, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnissen, Bescheinigungen) mit dem Betreff „**Bewerbung – Multiagenten Planung und Regelung**“ bis zum **13.07.2025** in einer einzelnen PDF-Datei, nicht größer als 5MB, per E-Mail an:

application-lrt82@lists.unibw.de

Weitere Fragen zur ausgeschriebenen Stelle können Sie auch an diese E-Mail-Adresse richten.

Zusätzlich erforderlich:

- Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden.
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen:

<https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!